



<https://biz.li/2zpm>

PAUL KONTERT KRITIK VON KLEYER UND HARDER

Veröffentlicht am 31.01.2014 um 14:02 von Redaktion LeineBlitz

Harald Paul, Sprecher der Bündnisgrünen im

Hemminger Rat, hat mit einem offenen Brief auf die Ausführungen von den Ratsherren Ralf Kleyer und Günter Harder reagiert. Die beiden hatten den Parteien Verrat vorgeworfen, weil sie angeblich in Bezug auf die Ortsumgehung Hinterzimmer-Politik betreiben und damit den Wähler täuschen würden. LeineBlitz veröffentlicht den offenen Brief von Paul in vollem Umfang. "Lieber Günter Harder, lieber Ralf Kleyer, selten so gelacht, liebe Ratskollegen, wie heute über Ihre Stellungnahme zur Bürgermeisterwahl. Respekt, wie Sie Gespräche zwischen demokratischen Parteien als "Hinterzimmerpolitik" geißelt haben. 'Meister der Intriganz' ist eine wunderschöne Wortschöpfung, mit der Sie die Politik der DUH brandmarken. Ein Bürgermeister, der mit seiner Bürgermeisterkette seine 'Ideale strangulieren' möchte - meine Hochachtung für dieses Bild. Kann man Sie buchen? Wenn man diese geistigen Höhenflüge ernst nehmen könnte, müsste man allerdings zum Ergebnis kommen, dass damit billige Klischees über Politiker gefördert werden. Da Sie sich selbst Politiker nennen, sollten Sie damit aufpassen. Mir ist nicht bekannt, dass die CDU, die DUH oder die GRÜNEN in den letzten Wochen auch nur eine einzige politische Position geändert hätten. In der Frage der Dimensionierung der B3-Neubauplanungen haben die GRÜNEN tatsächlich eine andere Position als die anderen Parteien, bekanntermaßen auch eine andere Position als die SPD. In anderen Fragen kann man gut zusammenarbeiten, und zwar mit allen demokratischen Parteien und Organisationen. Man sollte sich nur nicht gegenseitig in die Pfanne hauen. Ihrer nächsten Stellungnahme möchte ich zuvorkommen: Ja, die Grünen haben sich komplett der CDU unterworfen. Ja, die CDU vertritt jetzt nur noch grüne Positionen. Ja, die DUH will nie wieder unabhängig genannt werden. Und alle drei unterstützen Ralf Kleyer als ernsthaften Kandidaten zur Regionspräsidentenwahl. Helau."